

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für das Ländliche Raum

 Das Land
Steiermark
→ Regionen



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



WWW.VISITROUTE66.AT

**DIE WIRTSCHAFTLICHE
STÄRKE DER REGION
TOURISTISCH NUTZBAR
MACHEN**



ROUTE 66
IM STEIRISCHEN VULKANLAND

Strabe der Lebenslust

 Thermen-
& Vulkanland
Steiermark





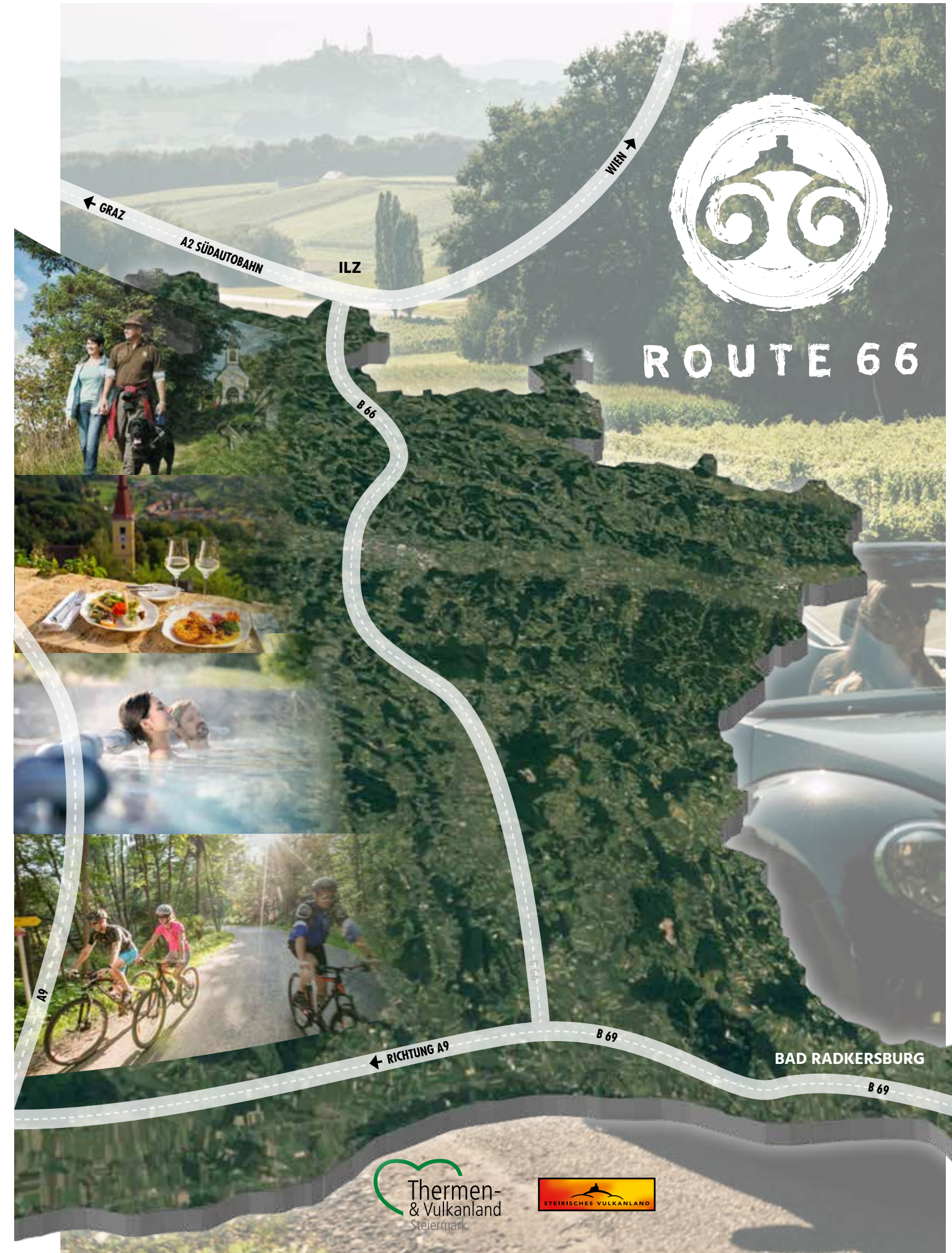
ROUTE 66 - EINE PERLENKETTE IM HERZEN EUROPAS

Die Route 66 hat als erster knapp 4.000 Kilometer langer Highway quer durch die USA an die Westküste globale Bekanntheit erlangt. Sie wird mit unendlichen Weiten, karger Wüstenlandschaft und am Horizont verschwindenden kerzengeraden Straßenzügen verbunden.

Damit löst die das Steirische Vulkanland durchziehende B66 als „Route 66“ eine kognitive Dissonanz aus, eine **verständsmäßige Irritation, die Spannung und Neugierde aufbaut.**

Mit der Route 66 schafft die Region eine **Themenstraße**, die die „Perlen der Region“ entlang des Straßenzuges auffädelt. Das Verweben der regionalen Stärke (Landschaft, Kulinarik, Handwerk) mit der touristischen Entwicklung spiegelt sich auch in der Marke wider. Andreas Stern hat als externer Kreativer und Experte die Basis geschaffen: „Aus meiner Sicht kann sich die Marke nur an dem orientieren, was diese Region rund um diese Straße ausmacht, an der regionalen Entwicklung und ihrem Marken-Kristallisationspunkt, mit nur einem Element daraus, dass sich noch dazu hin zur 66 weiterentwickeln lässt.“

Über 100 besuchbare Betriebe auf nur rund 80 Kilometern!



DIE MARKE

SEHEN, (ER)FAHREN, VITALITÄT, NATUR,
DIE HAND AM WERK ...



Feuer,
Wasser,
Dynamik,
Energie,
Herkunft

+



Verortung

+

ROUTE 66

Benennung

=



Marke

ROUTE 66

IM STEIRISCHEN VULKANLAND



GENUSSFENSTER



LEBENSLUSTZEICHEN



KUNSTTRAFO

KÜNSTLERISCHE INTERVENTION FÜR MAXIMALE SICHTBARKEIT

Die Route 66 wird zum Kristallisationspunkt einer Entwicklung, die mit den Thermen ihren Anfang nahm. Mit der Regionalentwicklung Steirisches Vulkanland wurden die endogenen Potenziale gehoben. Nun geht es darum, diese wirtschaftlichen Stärken nutzbar zu machen und der **Destination Thermen- und Vulkanland Steiermark Flügel zu verleihen.**

Vom international renommierten Inszenierungs-Experten Andreas Stern gestaltete **künstlerische Interventionen** entlang der B 66 bzw. B 69 werden die Aufmerksamkeit auf den touristisch hervorragend nutzbaren Straßenzug als Route 66 von Ilz nach Bad Radkersburg und St. Veit in der Südsteiermark maximieren.



DIE STÄRKSTE KULINARIK-DESTINATION EUROPAS

- Höchste Dichte an Erlebnismanufakturen
- Authentische Familienbetriebe
- Klar nachvollziehbare Herkunft vom Acker auf den Teller

**EIN
KLARES
BILD**



VULKANLAND ERLEBNISMANUFAKTUREN

Die Sicherung der qualitätsvollen Grundversorgung mit Lebensmitteln ist uns genauso wichtig wie der kulinarische Hochgenuss. Buschenschenken, Winzer, edle Vulkanland Erlebnismanufakturen und erlesene Wirtshäuser laden zu kulinarischen Streifzügen in einer reizvollen und „essbaren Kulturlandschaft“. Lukullische, in alle Welt exportierte, Qualitätsprodukte und eine besondere Lebenskultur machen das Steirische Vulkanland zur außergewöhnlichen Genussregion.



3 KRITERIEN FÜR VULKANLAND ERLEBNISMANUFAKTUREN

Für die Route 66 müssen wir die folgenden 3 Kriterien an 7 Tagen die Woche gewährleisten:

- 1 Erlebnisgarantie:** Betriebe müssen ein besuchbares Angebot haben (Führung, kommentierte Verkostung, ...)
- 2 Genussgarantie:** Es muss eigene Produkte vor Ort zum Probieren und Kaufen geben.
- 3 Regionalitätsgarantie:** Jeder Betrieb muss die Markenlizenz Vulkanland haben um sicherzustellen, dass es sich um echt regionale Betriebe handelt.

WAS IST ZU TUN?

Die Betriebe sind eingeladen, mit gezielter Entwicklung zu begehrten Ausflugszielen entlang der Route 66 zu werden.



DAS POTENZIAL

AKTUELLE SITUATION

650.000 Gäste pro Jahr (Stand 2019) im Thermen- und Vulkanland Steiermark
Was wäre, wenn jeder Urlauber entlang der Route 66 nur eine Vulkanland Erlebnismanufaktur besuchen würde?



ZUSÄTZLICHES POTENZIAL

Vorbeifahrende Autos auf der A9 (Spielfeld aus Richtung Slowenien) und A2 (Ilz aus Richtung Wien).





ERLEBNISTOUR-IDEEN

INSPIRATION für Vernetzungen: 15 Erlebnistouren führen Gäste der Region auf die Spur außergewöhnlicher Genüsse. Die Distanz? Überschaubar!

ROUTE 66



THERMEN-TOUR
ENTSPANNUNG
Wohltuend für Körper, Geist und Seele



MUSEUMS-TOUR
ENTDECKUNG
Weit über 50 Museen und Sammlungen



SCHLÖSSERSTRASSEN-TOUR
ERKUNDUNG
Eintauchen in die Geschichte alter Gemäuer



FREIBLICK-TOUR
OFFENBARUNG
Genussvolle Aus- und Einblicke



SEKT-TOUR
BETÖRUNG
Sektgeflüster zur überschäumenden Lebenslust



WASSER-TOUR
VERWANDLUNG
Vom Wasser zum Wein



KÄSE-TOUR
VERLOCKUNG
Vom Käse zum Most



SCHINKEN-TOUR
VERSAUTES
Den Schinken der Region auf der Spur



SÜSSE TOUR
VERSUCHUNG
Wenn süße Träume wahr werden



QUERDENKER-TOUR
VERRÜCKTES
Schokolade zu Kaffee, Sekt zu Schneek



MÜHLEN-TOUR
VERBORGENES
Zum Ursprung unseres täglichen Brotes



HOCHPROZENTIGE TOUR
VERFÜHRUNG
Vulkanländischer Whisky-, Gin- und Schnapstrail



HAUBEN-TOUR
VERZAUBERUNG
Haubentaucher können was erleben



BIER-TOUR
VEREDELUNG
Vom Acker in das Glas mit viel Handarbeit



BIO-TOUR
VERANTWORTUNG
Grenzenlos vielfältige BIO-Tour



NEUE TOUR
Hier ist noch Platz für Ihre Tour!

KOOPERATIONS- UND NETZWERK-POTENZIAL



Verheißungsvolle neue Zukunft



ROUTE 66

DIE VISION

Der Sehnsuchtsort, an dem
Wasser und Feuer Kraft fürs Leben geben.

DIE MISSION

Das Beste einer Region zu einer starken
inhaltlichen und wirtschaftlichen Kraft bündeln.

DIE ZIELGRUPPE

Nationale und internationale genuss- und erholungssuchende Reisende, die hochwertige Angebote und
qualitative Produkte schätzen, bewusst und nachhaltig denken, körperbewusst leben,
sich selbst etwas Gutes tun und durch neue Erlebnisse inspirieren lassen.

Das Projekt „Straße der Lebenslust“ wird im Rahmen des Programms für ländliche Entwicklung durch Mittel der Europäischen Union, des Bundes und des Landes unterstützt. Das LEADER Programm wird durch die Regionalressort des Landes Steiermark umgesetzt. Fotos beige/alt: Tourismusverbände der Region, Betriebe, Steirisches Vulkanland, pikabay Druckfehler, Irrtümer und Änderungen sind vorbehalten. Druck: Druckhaus Schamer Für den Inhalt verantwortlich: Steirisches Vulkanland, Design: markengestaltung

KONTAKT:

Bgm. Ing. Josef Ober, Obmann
Mag. Michael Fend, Geschäftsführung

**Verein zur Förderung
des Steirischen Vulkanlandes
LEADER-Management**

03152/8380-13
fend@vulkanland.at

WWW.VISITROUTE66.AT